

Sanierung startet 2018

Spenden und Zuschüsse machen Erneuerung der Ellieroder Orgel möglich

ELLIERODE. Mit einem Concerto in D-Dur von Antonio Vivaldi (Opus 3 Nr. 9) leisteten Margret Studt (Violine) und Organistin Johanna Fischer einen hörenswerten Beitrag zum Pfingstgottesdienst in der festlich geschmückten St.-Johannes-Kirche in Ellierode. Fischer leitete auch den Kirchenchor.

Mit dem Gottesdienst wurde nicht nur die Entsendung des Heiligen Geistes gefeiert. Anlass war auch, dass inzwischen die gesamte Summe für die Sanierung der Orgel zusammengekommen ist. „Das habe ich vor drei Jahren nicht für möglich gehalten“, sagte der anwesende Orgelbauer Jörg Bente aus Helsinghausen, das nicht weit vom Steinhuder Meer liegt. Bente musste der Kirchengemeinde allerdings mitteilen, dass er die Arbeit nicht wie vorgesehen in 2017, sondern erst in 2018 ausführen kann.

39 000 Euro Spenden

Mit 119 500 Euro ist die Finanzierung der Orgelsanierung gesichert. Diese Summe setzt sich zusammen aus 41 700 Euro von der Landeskirche Hannover, 19 000 Euro von der Volksbank-Stiftung in Norddeutschland, 2000 Euro von der Volksbank Solling und 4000 Euro von der Calenberg-Grubenhagenschen



Hörenswert: Violinistin Margret Studt und Organistin Johanna Fischer spielten während des Gottesdienstes und zum Abschluss des Pfingstfestes der Kirchengemeinde Ellierode-Hettensen. Foto: Eriksen

Landschaft. Die Johannes-Kirchengemeinde Ellierode-Hettensen hat selbst 14 000 Euro aufgebracht, und nicht weniger als 39 000 Euro sind durch Spenden und Kollekten zusammengekommen.

Um ein finanzielles Polster für die Sanierung und die weitere Pflege der Orgel aufzubauen, wird weiter gesammelt. Erst nach dem Wiedereinbau der Orgel kann der Prospekt, also die äußere Hülle,

ebenfalls restauriert werden. Diese Informationen gab Otto Fischer, Vorsitzender des 2013 gegründeten Arbeitskreises Orgel, nach dem Gottesdienst.

Anwesend war Claas Corde- mann, bis Sommer 2015 Pastor der Gemeinde. Sein Nachfolger Horst Metje zelebrierte den Gottesdienst, an dem auch Superintendent Jan von Lingen und zwei Vertreter des Vorstandes der Volksbank Solling, Dirk Hesse und Daniel

Scholz, teilnahmen.

Für die Kaffeetafel mit opulentem Torten-Buffer war im Gemeindehaus gedeckt. Eine gute Entscheidung: Pünktlich zu Beginn fing der angekündigte Regen an.

Als Abschluss des Pfingstfestes der Kirchengemeinde Ellierode-Hettensen spielten Johanna Fischer und Margret Studt in der Kirche die „Sonata representativa“ von Franz Biber (1644-1704). (zäl)